



## Tauschhandel blüht wieder auf

*Tauschen statt kaufen bei der Tauschbörse swapy.de*

Pohlheim (ots) 30 Mai 2011: Wir alle sitzen auf einem Haufen von Medienträgern, die wir in unseren Regalen verstauben lassen. Jeder Bundesbürger erwirbt im Durchschnitt sechs DVDs pro Jahr und der Spaß an einem Film dürfte gewöhnlich spätestens nach dem zweiten oder dritten Anschauen verfliegen sein - die Möglichkeit der zum Tausch prädestinierten Datenträger ist infolgedessen enorm hoch. Über die Tauschbörse swapy.de wird getauscht was nicht mehr gesehen, gelesen oder gehört wird. Swapy erzeugt eine echte Win-Win-Situation in deutschen Haushalten.

Geben und Nehmen - so lautet das simple Prinzip der Tauschbörse

Was tun mit den alten DVDs oder Büchern? Während man einige Filme nach erstmaligem Sehen später wieder mal hervorholt und anschaut, verstauben andere für immer im Regal. Warum nicht alt gegen neu tauschen? Das Internetportal swapy.de bietet eine clevere Tauschbörse für Spiele, DVDs, Hörbücher an, aber auch für Bücher, Kleidung und Sammelartikel.

Gegenüber den üblichen Tauschportalen im Internet wechseln nicht etwa digitale Dateien ihre Besitzer, sondern richtige, physikalische Ware etwa Tonträger, DVD's und Bücher. Weil nur Originalmedien getauscht werden dürfen und keine selbst gebrannten DVDs oder CDs, ist das Tauschen 100% legal. Beim Tausch eines Artikel über die Tauschbörse swapy.de fallen keinerlei Gebühren an, was die Vorgänge deutlich erleichtert. Vor dem Tauschvorgang, z. B. beim Filme tauschen, bietet man eine DVD zum Tausch an, die man nicht mehr benötigt und legt dabei einen Tauschwert zwischen 1-5 sogenannter swapy-Taler fest. Bei Anforderung des Tauschangebotes, wird die Adresse des Tauschpartners angezeigt und der Artikel sollte versendet werden. Hat der Tauschpartner den Artikel erhalten, bekommt man den Erhalt bestätigt und der Wert der swapy-Taler wird dem Mitgliedskonto gutgeschrieben.

Diesen kann man dann in einer anderen Tauschaktion einlösen. Das bedeutet, dass man nicht gezwungen ist gegen einen Artikel der Person zu tauschen, die das Tauschangebot angefordert hat. Das ist recht praktisch, da man nicht davon ausgehen kann, dass dieser auch das passende im Angebot hat. Auf diese Weise bekommt letztendlich jeder Nutzer das was er möchte und kann zufrieden sein.

Loslegen mit dem Tauschen kann man im Grunde jederzeit, wenn man sich registriert und die ABGs damit anerkannt hat und auch die Häufigkeit in der man tauscht spielt keine Rolle. Das Angebot bleibt kostenlos, ganz egal ob man einen oder ob man hundert Artikel tauschen würde.

Am Ende des Tauschvorgangs haben die Mitglieder die Möglichkeit den Tausch zu bewerten, um zu kennzeichnen, ob der Vorgang problemlos durchgeführt werden konnte. Möchte man seine Mitgliedschaft bei swapy.de kündigen, stellt dies auch kein Problem dar und kann jederzeit durchgeführt werden.

## Pressekontakt

swapy.de GbR

Frau Nelli Fuss  
Weißenburggring 21  
35415 Pohlheim

swapy.de/  
presse@swapy.de

## Firmenkontakt

swapy.de GbR

Frau Nelli Fuss  
Weißenburggring 21  
35415 Pohlheim

swapy.de/  
presse@swapy.de

Swapy ([www.swapy.de](http://www.swapy.de)) ist eine der jüngsten Online-Tauschbörsen in Deutschland. Mit Sitz im hessischen Pohlheim, wurde swapy.de im Sommer 2009 als kostenlose Tauschplattform für Spiele gegründet. Swapy.de gehört zu den ersten Versuchen im Bereich der Mitmach-Tauschbörse mit Belohnungssystem. Im September 2010 wurde die Tauschbörse um die Kategorien "Bücher", "Filme", "Hörbücher", und "Musik" erweitert. Inzwischen können auch Sammlerstücke und andere Artikel getauscht werden. Das ständig wachsende Sortiment ermöglicht es vor allem Privatpersonen interessante Schnäppchen zu finden.

Ein Wiki (<http://wiki.swapy.de>) ein Blog (<http://blog.swapy.de/>) sowie das Forum (<http://www.swapy.de/forum/>) runden das Angebot ab.

Anlage: Bild

